



Aus den Gemeinderatsverhandlungen vom 9. August 2011



Frühförderung / Übergabe Integrationszertifikate

Am 4.7.2011 wurde den Teilnehmenden der Vorkindergartenförderung ein Zertifikat für ihre lückenlose Teilnahme während eines Jahres durch den Gemeindepräsidenten und durch Daniela Graf, Gemeinderätin, überreicht. Die Gemeinde Wartau fördert die Integration von Kindern im Vorkindergartenalter und dessen Eltern. Das Angebot wird durch die Chinderspielgruppe Martina sichergestellt. Der Gemeinderat dankt den Verantwortlichen recht herzlich für die Erfüllung des Integrationsauftrages und ist sich sicher, mit diesem Angebot den Kindern und Eltern eine erfolgreiche Einschulung zu ermöglichen. Ein guter Start in das Schulsystem ist der 1. Schritt in eine gute Zukunft.



S-Bahn Halte Wartau und Sevelen ab 2013

Das Volkswirtschaftsdepartement des Kantons St. Gallen teilte am 11.7.2011 mit, dass trotz des Schreibens des Gemeinderates vom 17.5.2011 und weiterer Abklärungen bei den SBB die Haltestelle Trübbach nebst jener in Weite ab 2013 vorübergehend geschlossen wird.

Die SBB unterstützen das Ziel, inskünftig mindestens stündliche Bahnhalte in Trübbach zu ermöglichen. Dieses Ziel gilt auch für die anderen drei Regionalbahnhöfe im Werdenberg und ist in die Planung des nächsten Ausbaus (FLA.A.CH 2) eingeflossen. Auf der Basis dieser Angebotskonzeption bearbeiten die SBB derzeit im Auftrag des Kantons die Infrastrukturstudien für die hierzu notwendige Doppelspur Buchs-Sevelen, die behindertengerechte Modernisierung der Publikumsanlagen sowie die Anpassung von Weichenverbindungen im Bahnhof Buchs.

Kurzfristig und im Rahmen des Ausbaus S-Bahn St. Gallen 2013 besteht hingegen Einigkeit zwischen SBB und Kanton, das Konzept mit stündlichem S-Bahn-Halt in Sevelen und halbstündlich versetztem Rheintalexpress ohne Halt zwischen Buchs und Sargans wie geplant umzusetzen. Die Gemeinden zwischen Buchs und Sargans werden bei diesem Schritt halbstündlich mit dem parallelen Busangebot im Halbstundtakt erschlossen, welches in Buchs und Sargans optimale Anschlüsse auf die Züge erhält.

Der Gemeinderat bedauert diese Entscheidung. Aufgrund der Zusagen, den Bahnhof ab 2018 wieder in Betrieb zu nehmen, wird die Gemeinde Wartau die Bemühungen für die Realisierung eines Doppelspurabschnittes unterstützen. Ebenso setzt sich die Behörde zusammen mit der Region für die Aufnahme der Investitionsvorhaben in unserer Region in die Bauprogramme des Bundes ein. So hat sich die Petition zum Erhalt der Halte in Trübbach, Weite und Räfis-Burgerau mit über 4'000 Unterschriften indirekt gelohnt. Die Gemeinde Wartau wird sich auf inskünftig stark und vehement für die öV-Anliegen einsetzen.

Immerhin halten die Züge in Weite und Trübbach noch bis zum Fahrplanwechsel im Dezember 2013.

Übergabe Verantwortung Lehrlingswesen

Gemeinderatsschreiber Mario Stark übergibt nach 15 Jahren seine Funktion als Berufsbildner (Lehrmeister) der Gemeindeverwaltung Wartau auf 1.8.2012 an Eliane Wüst (Leiterin Bürgerschalter, Betriebsamt, Bestattungsamt, Landwirtschaftsamt). Bislang wirkte sie als Stellvertreterin. Auf 2012 steht die nächste grössere KV-Reform nach 2003 an.

Teilausbau und Erweiterung Klassierung Poststrasse, G1, Nr. 1.5 und 1.6, Azmoos – Genehmigung Strassenaufgabe

Im Bereich der neuen Mehrfamilienhäuser im Hof, Parz.Nr. 184 und 3634, sowie aufgrund des Abbruchs der Liegenschaft gegenüber des alten Coop, Parz.Nr. 183, wurde das Trottoir der Poststrasse, G1, Abschnitt Nr. 1.6, bereits ausgebaut.

Der zusätzlich entstandene Verkehrsraum ist zu klassieren und dem Auflageverfahren zu unterstellen.

Bei der Liegenschaft Parz.Nr. 180 an der Poststrasse, G1, Abschnitt Nr. 1.5, soll die Giebelwand zurückgesetzt bzw. das Gebäude teilweise abgebrochen und die noch verbleibende Lücke im Trottoir geschlossen werden.

Mit der Realisierung dieser Teilausbauten und dem Neubauprojekt Trottoir Stelzen-Bugg-Rössli besteht vom Seidenbaum über Azmoos bis nach Trübbach eine durchgehende Verbindung für den Fussgängerverkehr.

Der Teilausbau und die Erweiterung Klassierung Poststrasse, G1, Nr. 1.5 und 1.6, wurden genehmigt. Das öffentliche Auflageverfahren wird demnächst durchgeführt.

Anpassung Fussweg Wiesen, W1, Nr. 639, Azmoos – Genehmigung Strassenaufgabe

Die Linienführung des Fussweges Wiesen, W1, Nr. 639, Azmoos, wurde bei der Einmündung in den Gaugenweg, G3, Nr. 412, aufgrund des an diesem Standort projektierten Zweifamilienhauses leicht angepasst. Der Fussweg wurde am 19.3.2010 und dessen Erweiterung am 30.12.2010 durch das Tiefbauamt des Kantons St. Gallen genehmigt. Die geringfügige Anpassung der Klassierung kann nach Art. 41 StrG im vereinfachten Verfahren, d.h. ohne öffentliches Planaufgabeverfahren, erfolgen. Die Anpassung Fussweg Wiesen, W1, Nr. 639, wurde im vereinfachten Verfahren genehmigt.



Überprüfung des Gemeindestrassenplans bezüglich Klassierung von Gemeindestrassen

Der Gemeindestrassenplan Wartau datiert vom 14.5.1991 bzw. 9.9.2008, wurde vom 5.9. bis 4.10.1991 bzw. vom 24.3. bis 22.4.1993 und mit den Nachträgen vom 19.11. bis 18.12. 2008 dem öffentlichen Auflageverfahren unterstellt. Am 10.3.2009 erfolgte die Genehmigung durch das Baudepartement des Kantons St. Gallen. Seit der Erarbeitung des Gemeindestrassenplans erfolgten zwei Gesamtrevisionen des Zonenplans, d.h. 1997 und 2010. In dieser über 20jährigen Zeitspanne wurden sehr viele Gebiete überbaut. Das eingezonte Gebiet hat sich an bestehenden G3-Strassen verdichtet, so auch am Rande der Zonengrenzen. Eine Überprüfung des Gemeindestrassenplans ist angezeigt. Gemäss Kommentar zum Strassengesetz sind innerhalb der Bauzone für die Klassierung als Gemeindestrasse zweiter Klasse 5 Liegenschaften vorausgesetzt, ausserhalb der Bauzone sind es 11 Einheiten. Der Gemeinderat setzt eine Arbeitsgruppe ein, welche den Gemeindestrassenplan überprüft.

Schaffung einer naturnah bewirtschafteten Rebfläche im Rössliwingert, Azmoos / Beitragszusicherung

Die Stiftung Fürstl. Kommerzienrat Guido Feger, FL-Vaduz, hat eine Beteiligung von Fr. 2'500.00 am Projekt Rössliwingert zugesichert.

Baubewilligungen im Ordentlichen Verfahren

Bauherrschaft: Müller-Walder Gertrud, Flammenastweg 1, Azmoos

Bauvorhaben: Sanierung und Erweiterung Stützmauer / Abbruch Stützmauer

Zone: L – ausserhalb Bauzone

Standort: Parz.Nr. 356, Flammenastweg 1, Azmoos

Die raumplanungsrechtliche Teilverfügung des Amtes für Raumentwicklung und Geoinformation liegt vor.

Bauherrschaft: EG Schiegg-Schumacher Alfred, c/o Schiegg-Schumacher Hilda, Hauptstr. 9, Trübbach

Bauvorhaben: Grundwassernutzung für eine Wasser/Wasser-Wärmepumpe

Zone: WG3

Standort: Parz.Nr. 3267, Hauptstr. 5 und 7, Trübbach

Die gewässerschutzrechtliche Bewilligung des Amtes für Umwelt und Energie liegt vor.

Bauherrschaft: Swisscom (Schweiz) AG, Dürrenmattstr. 6, St. Gallen

Bauvorhaben: Antennenumbau auf Hochspannungsmast

Zone: L – ausserhalb Bauzone

Standort: Parz.Nr. 565, Rheinau, Weite

Die kantonalen Teilverfügungen liegen vor.

Bauherrschaft: Gabathuler-Schumacher Michael u. Daniela, Hüttenbrunnenstr. 10, Weite

Bauvorhaben: Neubau Einfamilienhaus

Zone: W2

Standort: Parz.Nr. 3661, Prapafier, Trübbach

Bauherrschaft: Gonzen Invest und Immobilien AG, c/o Jürg Battaglia & Associates GmbH, Fährhüttenstr. 21, Trübbach

Bauvorhaben: Neubau Mehrfamilienhaus

Zone: W2

Standort: Parz.Nr. 3607/3608, Fanela, Azmoos

Bauherrschaft: Hanselmann-Willi Johann Jakob u. Sylvia, Pradaweg 7, Oberschan

Bauvorhaben: Erdsondenbohrung für eine Wärmepumpe

Zone: W2

Standort: Parz.Nr. 2309, Pradaweg 7, Oberschan



Baubewilligungen im Meldeverfahren

Bauherrschaft: Gabathuler Mathias, Plattastutzweg 1, Weite

Bauvorhaben: Fenstersanierung

Zone: K3

Standort: Parz.Nr. 1751, Vers.Nr. 821, Plattastutzweg 1, Fontnas

Bauherrschaft: Tischhauser-Eggenberger Daniel, Erasmusweg 8, Fontnas

Bauvorhaben: Fassadenanstrich

Zone: K3

Standort: Parz.Nr. 1719, Vers.Nr. 835, Erasmusweg 8, Fontnas

Bauherrschaft: Tischhauser-Rutz Silvio u. Andrea, Alte Gasse 12, Weite

Bauvorhaben: Erstellung Gartenhaus und Stützmauern

Zone: W2

Standort: Parz.Nr. 1365, Alte Gasse 12, Weite

Bauherrschaft: Winplakat Outdoor Media, Postfach, Maienfeld

Bauvorhaben: Plakatträger für Fremdwerbung

Zone: WG2

Standort: Parz.Nr. 878, Vers.Nr. 709, Hauptstr. 52, Weite

Die Verfügung der der Kantonspolizei liegt vor.

Wildbienenhotel Bürgerwingert Gretschins / Berichtigung GRV vom 28.6.2011

In den Rebbergen des Bürgerwingerts in Gretschins werden keine Pestizide für die Spritzarbeiten verwendet.